

PRÜFBERICHT

des



**Julius Kühn-Institut
Bundesforschungsinstitut für
Kulturpflanzen, Braunschweig**



**Rückentragbares Spritzgerät
Gloria 510 T**

Anerkannt für Pflanzenschutzmaßnahmen im Gartenbau

Anmelder u. Hersteller
Brill Gloria Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
58456 Witten

**Anerkannt am
25. Februar 2008**

Institut für Anwendungstechnik im Pflanzenschutz
Messeweg 11-12, 38104 Braunschweig

Ausrüstung und Abmessungen

1. Traggestell:

Rückentragbares Spritzgerät mit Druckspeicher und gepolsterten Tragegurten. Das untere Teil des Druckbehälters (Kunststofffußring) dient gleichzeitig als untere Rückenauflage.

2. Flüssigkeitsbehälter



Abb. 2 : Spritzgerätekopf mit Luftpumpe, Manometer und Druckenlastungsventil.

Flüssigkeitsbehälter aus Edelstahl. Die Inhaltsskala von 5 bis 10 l (Skalenteilung 1 l) ist aufgedruckt. Zur Ablesung des Füllstandes ist die Verwendung eines Peilstabes (nicht im Lieferumfang) erforderlich. Die Behälter werden über die serienmäßige Luftpumpe unter Druck (max. 6 bar) gesetzt. Alternativ (Sonderzubehör) ist auch die Befüllung über einen Kompressoranschluss möglich.

Maße

Durchmesser:	200 mm
Höhe (mit Trichteraufsatz):	580 mm
Volumen:	13,83 l (Nennvolumen 10 l), 38,3 % Übergröße.
Einfüllöffnung:	44 mm
Fülltrichter:	im Behälteroberteil (Kunststoff) angeformter Fülltrichter mit 180 mm Breite und 140 mm Länge (Form: Kreisabschnitt).
Siebeinsatz:	in die Schrauböffnung der entnommenen Pumpe einsetzbarer Siebeinsatz mit 38 mm Siebdurchmesser und 1,1 mm Maschenweite.



Abb. 3 und 4: Das obere Behälterteil ist als Fülltrichter ausgeformt. Der Siebeinsatz wird bei Nichtgebrauch an der Seite eingeklippt.

3. Druckluftpumpe

Einfachwirkende Kolbenpumpe in einem Messinggehäuse mit Stahlkolbentellern und Dichtring. Auf dem Kolben befindet sich ein verriegelbarer Handgriff, der gleichzeitig als Tragegriff für das Spritzgerät dient.

Maße: Kolbendurchmesser 35 mm, Hub 290 mm, Hubvolumen 279 cm³.

4. Spritzrohr

Messingspritzrohr mit Kunststoffhandgriff, Manometer und Druckminderventil. Im Spritzrohrhandgriff ist ein Druckfilter aus Kunststoff mit 90 mm Länge und einer Maschenweite von 0,7 mm integriert.

Maße: 6 mm Innendurchmesser, 750 mm Länge mit Handgriff und Ventilen.

Düse: Hohlkegeldüse mit 1 mm Bohrungsdurchmesser (Bezeichnung G-H 49-55) aus Messing. Anschlussgewinde M 11 x 1.

5. Flüssigkeitsleitung

Schlauch aus Gummi mit Gewebeeinlage mit 10 mm Innendurchmesser, 3 mm Wanddicke und 1300 mm Länge.

6. Armaturen



Abb. 5: Der Handgriff mit Manometer und Druckregelventil liegt gut in der Hand.

Absperrventil: Schnellschlussventil im Handgriff

Druckregelventil: im Handgriff integriert mit Stellrad und Piktogramm „Feintropfig“ / „Grob tropfig“.

Manometer

a) am Behälter: Zeigermanometer 0 bis 10 bar mit 41 mm Durchmesser, Teilung 0,2 bar. Der Höchstdruck von 6 bar ist durch einen roten Strich markiert.

b) am Spritzrohr: Zeigermanometer 0 bis 4 bar mit 25 mm Durchmesser, Teilung 0,125 bar. Druckeinstellung von 1,5 bis 3,0 bar. Ein höherer Druck als 3,0 bar lässt sich nicht einstellen. Bei Unterschreitung von 1,5 bar schließt das Ventil automatisch.

7. Tragriemen

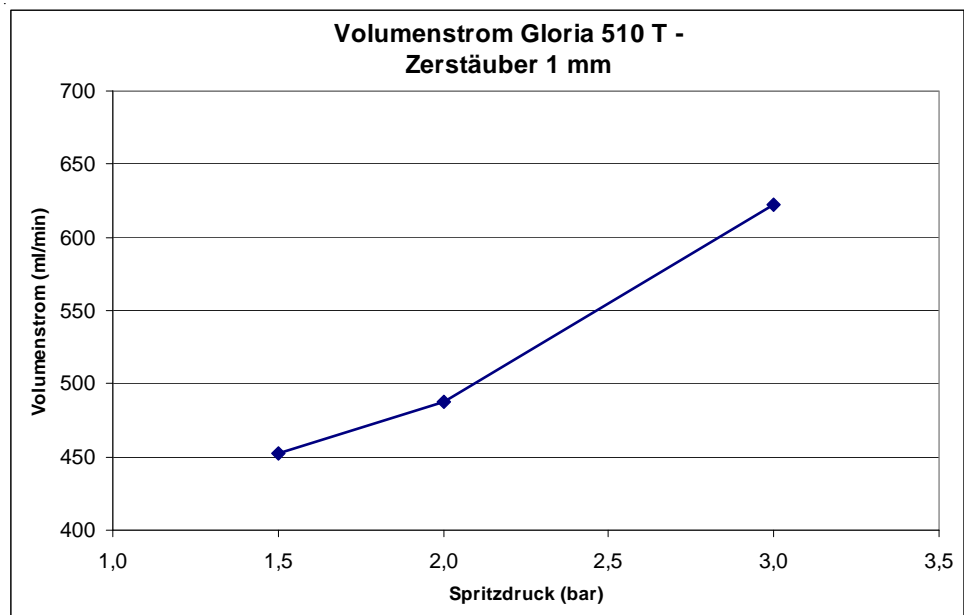
Zwei Kunststoffgeweberiemen mit Kunststoffschulterpolstern und 60 mm Breite (im Schulterbereich). Die Längenverstellung erfolgt stufenlos von 650 mm bis 1000 mm.

8. Abmessungen

Breite: 215 mm
Tiefe: 225 mm
Höhe: 660 mm

9. Gewicht: 5,56 kg

10. Volumenstrom:



Beurteilung

Das Gerät lässt sich relativ gut tragen und handhaben. Die untere Rückenanlage des Gerätes könnte etwas breiter und rückengerechter geformt sein. Die Tragriemen sind breit und gut gepolstert und erhöhen den Tragekomfort.

Der Flüssigkeitsbehälter ist aus rostfreiem Stahl gefertigt und damit korrosionsbeständig. Der angeformte Trichteraufsatz erleichtert im Prinzip das Befüllen. Bei eingesetztem Sieb kann die Luft beim Befüllvorgang allerdings nicht immer ausreichend schnell entweichen, so dass der Anwender den Behälter langsam füllen sollte, um ein Zurückspritzen zu verhindern. Die Benutzung einer Gießkanne zum Befüllen mit Wasser hat sich in der Praxis bewährt.

Über das Entlüftungsventil an der Behälteroberseite wird eine schnelle Druckentlastung gewährleistet. Mit dem Druckregelventil mit Manometer am Handgriff lässt sich der Spritzdruck zwischen 1,5 bar und 3,0 bar einstellen. Seine Einstellung erfolgt stufenlos. Bei Unterschreitung des minimalen Spritzdruckes von 1,5 bar schließt das Ventil automatisch. Der eingestellte Spritzdruck bleibt im Betrieb solange konstant, wie der Behälterdruck mehr als 0,3 bar darüber liegt. Fällt der Behälterdruck unter diesen Wert, so empfiehlt sich ein Nachpumpen. Aufgrund der Ausformung des Behälterbodens lässt sich der Behälter in waagerechter Stellung komplett leerspritzen. Der Spritzdruck lässt sich dabei leicht am Manometer des Handgriffs ablesen.

Infolge des undurchsichtigen Behältermaterialies ist ein direktes Ablesen des Füllstandes nicht möglich. Der Anwender muss die Bestimmung des Füllstandes stattdessen mit einem Peilstab (nicht im Lieferumfang) vornehmen.

Gerätesicherheit

Das Gerät wurde vom Bundesverband der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften -Hauptstelle für Sicherheit und Gesundheitsschutz- sicherheitstechnisch begutachtet und erfüllt die zum Zeitpunkt der Begutachtung geltenden sicherheitstechnischen Anforderungen.

Einsatzprüfstelle:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Pflanzenschutz
Lange Point 10
85354 Weihenstephan

Technische Prüfung:

Institut für Anwendungstechnik im Pflanzenschutz
des Julius Kühn-Instituts
Messeweg 11-12
38104 Braunschweig